



Wasserstoff

## **Aiwanger: "Wer ernsthaft die Wasserstoffwirtschaft voranbringen möchte, muss die gesamte Wertschöpfungskette im Auge behalten."**

26. August 2024

ERLANGEN Die mittelfränkische Firma Hydrogenious kann mit ihrem Projekt „Green Hydrogen @ Blue Danube“ starten. Bereits im Juli erhielt das Unternehmen die Förderzusage. Jetzt wurde die Fördersumme von insgesamt bis zu 72,5 Millionen Euro feierlich übergeben. Bayerns Energieminister Hubert Aiwanger zählt von Beginn an zu den Unterstützern des Projekts: "Wer ernsthaft die Wasserstoffwirtschaft voranbringen möchte, muss die gesamte Wertschöpfungskette im Auge behalten. Hydrogenious setzt mit ihrem Projekt bei einem sicheren und effizienten Transport von Wasserstoff an. Durch die sogenannte „liquid organic hydrogen carrier“-Technik – kurz LOHC – wird Wasserstoff an ein flüssiges, wiederverwendbares Trägermedium gebunden und kann so weltweit transportiert werden. Green Hydrogen @ Blue Danube ist ein Projekt mit Zukunftscharakter, das wir gerne aus Bayern heraus mit 21,8 Millionen unterstützen." Der Bund trägt 50,7 Millionen Euro zur Fördersumme bei.

Green Hydrogen @ Blue Danube ist das zweite bayerische Vorhaben, das als "Important Projects of Common European Interest" (IPCEI) im Bereich Wasserstoff eine Förderung erhalten hat. Aufgrund der großen Anzahl an Projekten notifiziert die EU die Vorhaben in Wellen. "Grüner Wasserstoff wird als Energieträger der Zukunft eine tragende Rolle spielen. Projekte wie dieses sind eine große Chance für Deutschland und brauchen schnellstmöglich Planungssicherheit", appellierte Aiwanger an Bundeswirtschaftsminister Habeck, der ebenfalls an der Übergabe der Förderurkunde teilgenommen hat.

Im Rahmen des Projekts Green Hydrogen @ Blue Danube entsteht eine LOHC-Ausspeicheranlage, die ab 2028 bis zu 1.800 Tonnen grünen Wasserstoff an

Abnehmer im bayerischen Donaauraum liefern wird.

Ansprechpartnerin:

Dr. Aneta Ufert

Stellv. Pressesprecherin

Pressemitteilung-Nr. 336/24



Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger übergibt die Förderurkunde gemeinsam mit Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck und Bayerns Staatsminister für Bundesangelegenheiten und Medien, Florian Herrmann, an den Geschäftsführer der Hydrogenious GmbH, Daniel Teichmann. Foto: StMWi/B.Brummer